

# Optimistisch sein, heisst

Autor(en): **Bernanos, Georges**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **79 (1953)**

Heft 20

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-492284>

## **Nutzungsbedingungen**

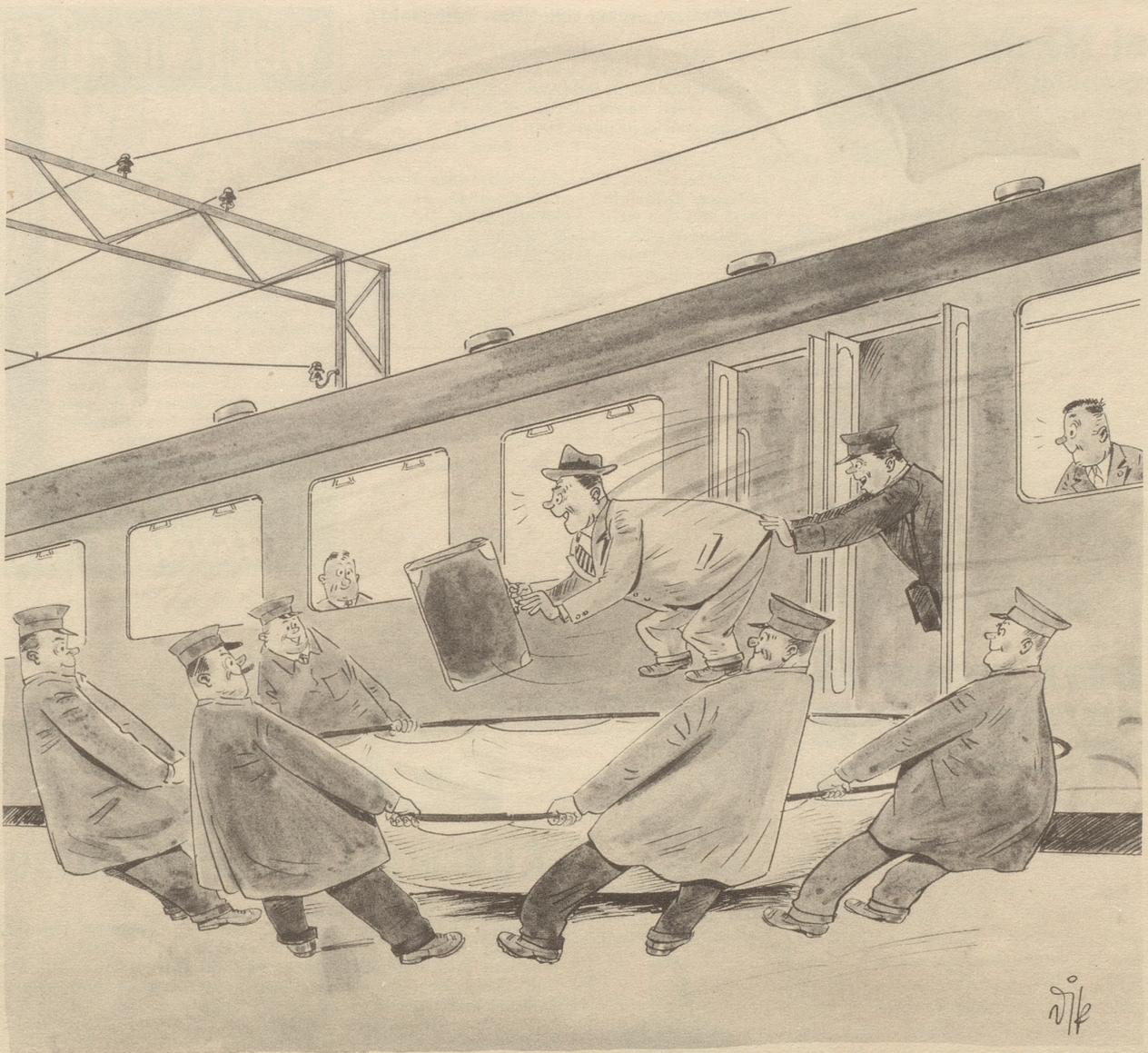
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



### Allen Leuten recht getan — — —

Die Bundesbahnen bemühen sich stets um die Ausgestaltung des Fahrplans, doch wird auf der einen Seite nach raschen durchgehenden Verbindungen gerufen, andererseits bemühen sich die Gemeinden, den Halt möglichst vieler Züge auf ihren Bahnhöfen durchzusetzen.

Unser dik weiß Rat. Er schlägt das Sprungtuch vor, eine Lösung, die beiden Teilen gerecht wird.

#### Optimistisch sein, heißt

alles billigen, alles mit sich geschehen lassen, alles glauben: es ist die erste Tugend des Steuerzahlers. Wenn ihn das Steueramt um das letzte Hemd gebracht hat, so wird der Steuerzahler eine Nacktkulturzeitschrift abonnieren und behaupten, er gehe aus hygienischen Gründen ohne Hemd und habe sich noch nie so wohl gefühlt.

Georges Bernanos (zitiert von b.)

**Pepita**  
Es lenzt der Mai —  
Pepita steht auf allen Tischen.

#### Zürichs größtes Loch

Die umfangreichen Wühlarbeiten bei der Bahnhofbrücke Zürich ziehen sich nun schon über zwei Jahre hinaus und noch ist kein Ende dieser Untergrundbewegung abzusehen.

Unter den Passanten ließ sich kürzlich einer vernehmen: «Wänn die na lang so wiitergräbed, mueß es eim nöd wundere, wännns uf en zweite Ygang zu de Höllchrotte sctofjed!» bi